

AUSSCHREIBUNGS - LEISTUNGSVERZEICHNIS

LV-Bezeichnung

LV-Code

LV\DIVERSE LV\LV-12-0005

Dokumentnummer

LVDIVERSE LVLV-12-0005

Vorhaben

Abgabeort

Angebotsöffnung

Auftraggeber

LV-Ersteller

Akzo Nobel Coatings GmbH
5161 Elixhausen, Aubergstrasse 7
Lettner Nicole

geprüfte Summen

Summe LV

..... EUR

..... EUR

Aufschlag/Nachlass

..... EUR

..... EUR

Gesamtpreis

..... EUR

..... EUR

zuzüglich ... % USt.

..... EUR

..... EUR

Angebotspreis

..... **EUR**

..... **EUR**

Ort und Datum

Rechtsgültige Unterfertigung

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

Ständige Vorbemerkung der LB

Soweit in Vorbemerkungen oder Positionstexten nicht anders angegeben, gelten folgende Regelungen.

1. Standardisierte Leistungsbeschreibung:

Dieses Leistungsverzeichnis (LV) wurde mit der Standardisierten Leistungsbeschreibung Hochbau, Version 18, 2009-11, herausgegeben vom Bundesministerium für Wirtschaft, Familie und Jugend (BMWFJ), erstellt.

2. Unklarheiten, Widersprüche:

Bei etwaigen Unklarheiten oder Widersprüchen in den Formulierungen gilt nachstehende Reihenfolge:

1. Folgetext einer Position (vor dem zugehörigen Grundtext)
2. Positionstext (vor den Vorbemerkungen)
3. Vorbemerkungen der Unterleistungsgruppe
4. Vorbemerkungen der Leistungsgruppe
5. Vorbemerkungen der Leistungsbeschreibung

3. Material/Erzeugnis/Type:

Bauprodukte (z.B. Baumaterialien, Bauelemente, Bausysteme) werden mit dem Begriff Material bezeichnet, für technische Geräte und Anlagen wird der Begriff Erzeugnis/Type verwendet.

4. Bieterangaben zu Materialien/Erzeugnisse/Typen:

Die in den Bieterlücken angebotenen Materialien/Erzeugnisse/Typen entsprechen mindestens den in der Ausschreibung bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen.

Angebote Materialien/Erzeugnisse/Typen gelten für den Fall des Zuschlages als Vertragsbestandteil. Änderungen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Auftraggebers zulässig.

Auf Verlangen des Auftraggebers weist der Bieter die im Leistungsverzeichnis bedungenen oder gewöhnlich vorausgesetzten technischen Anforderungen vollständig nach (Erfüllung der Mindestqualität).

5. Beispielhaft genannte Materialien/Erzeugnisse/Typen:

Sind im Leistungsverzeichnis zu einzelnen Positionen zusätzlich beispielhafte Materialien/Erzeugnisse/Typen angeführt, können in der Bieterlücke gleichwertige Materialien/Erzeugnisse/Typen angeboten werden. Die Kriterien der Gleichwertigkeit sind in der Position beschrieben.

Setzt der Bieter in die Bieterlücke keine Materialien/Erzeugnisse/Typen seiner Wahl ein, gelten die beispielhaft genannten Materialien/Erzeugnisse/Typen als angeboten.

6. Zulassungen:

Alle verwendeten Materialien/Erzeugnisse/Typen haben alle für den projektspezifischen Verwendungszweck erforderlichen Zulassungen oder CE-Kennzeichen.

7. Leistungsumfang:

Jede Bezugnahme auf bestimmte technische Spezifikationen gilt grundsätzlich mit dem Zusatz, dass auch rechtlich zugelassene gleichwertige technische Spezifikationen vom Auftraggeber anerkannt werden, sofern die Gleichwertigkeit vom Auftragnehmer nachgewiesen wird.

Alle beschriebenen Leistungen umfassen auch das Liefern der zugehörigen Materialien/Erzeugnisse/Typen einschließlich Abladen, Lagern und Fördern (Verträgen) bis zur Einbaustelle.

Sind für die Inbetrieb- oder Ingebrauchnahme einer erbrachten Leistung besondere Überprüfungen, Befunde, Abnahmen, Betriebsanleitungen oder dergleichen erforderlich, sind etwaige Kosten hierfür in die Einheitspreise einkalkuliert.

8. Nur Liefern:

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH		Positionspreis

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

Ist ausdrücklich nur das Liefern vereinbart, ist der Transport bis zur vereinbarten Abladestelle (Lieferadresse) und das Abladen in die Einheitspreise einkalkuliert.

9. Nur Verarbeiten oder Versetzen/Montieren:

Ist ausdrücklich nur das Verarbeiten oder Versetzen/Montieren von Materialien/Erzeugnissen/Typen vereinbart, ist das Fördern (Vertragen) von der Lagerstelle oder von der Abladestelle bis zur Einbaustelle in den jeweiligen Einheitspreis der zugehörigen Verarbeitungs- oder Versetz-/Montagepositionen einkalkuliert.

10. Geschoße:

Alle Leistungen gelten ohne Unterschied der Geschoße.

46 Beschichtung auf Mauerwerk, Putz und Beton

Ausmaßfeststellung:

Die Ausmaßfeststellung erfolgt gemäß ÖNORM ohne Zuschläge für Erschwernisse (= tatsächliches Ausmaß gemäß ÖNORM ohne Erschwernisse), Erschwernisse werden in eigenen Aufzählungspositionen geregelt, nicht standardisierte Erschwernisse (= nicht in der LB-HB erfasste Erschwernisse) werden gemäß ÖNORM abgerechnet.

Wände/ebene Untersichten (Decken):

Die Einheitspreise sind ohne Unterschied, ob die Leistungen auf Wänden oder ebenen (waagrechten oder schrägen) Untersichten (Decken) erbracht werden, kalkuliert.

Standardflächen:

Wände und ebene Untersichten (Decken) über Fußböden, die waagrecht sind oder bis 10 Prozent Gefälle aufweisen, werden in der Folge als Standardflächen (Standard) bezeichnet.

Stiegenhaus/Stiegenräume:

Als Stiegenhaus gemäß ÖNORM gelten von Wänden begrenzte Räume, die Treppenläufe, Zwischen- und Hauptpodeste umschließen (durchlaufende Gehlinie). Dies gilt auch für freistehende Treppenläufe, wenn der Abstand zur Wandfläche nicht größer als 1,20 m ist.

Bei freistehenden Treppenläufen in nicht geschlossenen Stiegenräumen oder im Außenbereich oder in Räumen mit mehr als 1,20 m Abstand von Wänden zum freistehenden Treppenlauf oder bei Gängen und Räumen mit mehr als drei Stufen in einer Folge und dergleichen wird die Ermittlung der Ausmaße der zum Begriff Stiegenhaus zählenden Flächen wie folgt durchgeführt:

Als Grundfläche wird die Breite des Treppenlaufes oder die Stufenbreite mal dem Abstand ab erster Setzstufe zur letzten Setzstufe zusätzlich 2 x 1,20 m gerechnet. Wände, die diese Grundfläche begrenzen, und ebene Untersichten über dieser Grundfläche gelten als Flächen im Stiegenhaus.

Wände/Untersichten (Decken) alleine (W/U):

Vorarbeiten und Beschichtungen von Wänden oder ebenen Untersichten allein einschließlich einem etwaigen angrenzenden Decken- oder Wandstreifen bis zu einem Meter Breite werden durch eigene Positionen geregelt. Kann der Anschluss ohne Beschneidearbeiten hergestellt werden, so werden diese Flächen als Standardflächen abgerechnet.

Aufzählungspositionen:

Die in der LB-HB enthaltenen Aufzählungspositionen beziehen sich ausschließlich auf LB-HB Positionen (nicht auf etwaige frei formulierte Positionen).

Die Aufzahlungen werden für die aufsummierten Flächen aller Positionen einer Unterleistungsgruppe berechnet, für die die jeweilige Erschwernis zutrifft.

Bei kalkulatorischen Unterschieden der Erschwernis zwischen den einzelnen Positionen einer Unterleistungsgruppe ist ein Mittelwert vereinbart.

Der vereinbarte Mittelwert der Aufzählungspositionen gilt auch bei etwaigen Änderungen des Ausmaßes der einzelnen Positionen, auf die sich die Aufzahlung bezieht.

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
		PZZV	Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

Gerüste:

Etwaige Arbeitsgerüste und Aufstiegshilfen für den eigenen Bedarf bis zu einer Arbeitshöhe bis 4 m sind im Einheitspreis einkalkuliert. Bei Arbeitshöhen über 4 m werden Arbeitsgerüste gesondert verrechnet (z.B. ULG 01.18 System-Gerüste).

Höhen:

Alle Leistungen auf Standardflächen oder auf Wänden/Untersichten (Decken) alleine bis zu einer Höhe von 4 m sind in den Einheitspreisen einkalkuliert.

Für die Erschwernis bei solchen Flächen, die eine Höhe über 4 m bis 5,6 m aufweisen, wird eine Aufzahlung auf alle ganzen die Höhengrenze überschreitenden Flächen verrechnet. Diese Wandflächen werden somit jeweils vom Fußboden beginnend bis zu ihrer Oberkante gemessen.

Bei Wänden mit schrägem (nicht waagrecht) oberem Abschluss und bei schrägen Untersichten (Decken) wird die Aufzahlung jeweils auf die gesamte unter der Schräge liegende Wandfläche oder auf die gesamte schräge Untersicht (Decke) berechnet, wenn diese Flächen an irgendeiner Stelle die Höhengrenze überschreiten.

Beschichtungsaufbau:

Für die Beschichtungen sind alle der ÖNORM entsprechenden einzelnen Arbeitsgänge im Einheitspreis einkalkuliert.

Vorbereiten des Untergrundes:

Das Überscheren, um Mörtelspritzer oder ähnliche Verunreinigungen zu entfernen, sowie das Verspachteln, das ist das Schließen von geringfügigen Schäden mit einer bis zu 7 cm breiten Spachtel unter Verwendung eines auf den Untergrund abgestimmten Stoffes, sind im Einheitspreis einkalkuliert.

Andere notwendige Vorbereitungsarbeiten zur Herstellung eines für den nachfolgenden Beschichtungsaufbau geeigneten Untergrundes sind durch eigene Positionen geregelt.

Farbtöne:

Alle Beschichtungen sind mit einem Pastellton nach Wahl des Auftraggebers kalkuliert. Kommen verschiedene Pastelltöne zur Ausführung, sind die einzelnen Farbtöne mengenmäßig in eigenen Positionen (z.B. durch eine Unterscheidung mittels Mehrfachverwendungskennzeichen gemäß ÖNORM B 2063) zusammengefasst.

Mehrschichtiger Beschichtungsaufbau:

Der Auftragnehmer garantiert die Verträglichkeit der verarbeiteten Materialien untereinander. Etwaige Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers der verwendeten Produkte werden eingehalten und gelten als Vertragsbestandteile.

Anarbeiten (Beschneiden) an Bauteile:

Anarbeiten (Beschneiden) an Bauteile, und zwar entweder Anarbeiten an Materialgrenzen (z.B. bei Sockelleisten oder Verkleidungen, die nicht entfernt oder abgedeckt werden) oder Herstellen geradliniger Farbstöße auf Flächen, in Raumecken oder entlang von Bauteilkanten bei Zwei- oder Mehrfarbigkeit wird nach dem Längenmaß in eigenen Positionen erfasst. Diese Positionen werden nur für die Erschwernis bei der Beschichtung, nicht für Vorarbeiten und Spachteln verrechnet.

Auf Wänden oder ebenen Untersichten (Decken) allein, bei Kehrsockeln und Lambrien ist diese Leistung bereits in der beschriebenen Hauptleistung enthalten.

Abgerechnet wird die Länge der hergestellten Begrenzung der jeweiligen Beschichtung (ohne Unterschied der erforderlichen Anzahl der Arbeitsgänge des beschriebenen Beschichtungsaufbaues) und ohne Unterschied, ob auf Standardflächen oder im Stiegenhaus.

Ein etwaiges Anarbeiten an Flächen, für die Schutzabdeckungen zur Ausführung kommen (z.B. Fußböden), ist im Einheitspreis einkalkuliert und gilt nicht als Beschneidearbeit.

Antischimmelausführung (Fungizidbeschichtungen):

Gesundheitsschädliche Fungizide (z.B. Quecksilberverbindungen) werden nicht verwendet.

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018

Preisangaben in EUR

46S3 + Beschichtungen auf Außenflächen (SIKKENS)**Allgemeines:**

Die Schichtdicken auf den Flächen, die dem Innenraum zugewandt sind, entsprechen denjenigen, die dem Außenbereich zugewandt sind.

Stoffprüfung/Proben:

Der Auftragnehmer stellt die für die Stoffprüfung erforderlichen Proben unentgeltlich zur Verfügung. Bei den Probeentnahmen werden aus dem Gebrauchsbehälter die verlangten Probemengen übergeben.

Das Ausbessern der durch Prüfungen beschädigten Stellen ist in die Einheitspreise einkalkuliert (wenn der Auftraggeber auch andere Prüfungen (z.B. Gitterschnittprüfungen der Haftfestigkeit, Schnitte zur Kontrolle der Anzahl und Dicken der aufgetragenen Beschichtungen durchführt).

Instandsetzungsarbeiten/Vorarbeiten:

Bei Instandsetzungsarbeiten überprüft der Auftragnehmer, ob vor Beginn der Beschichtungsarbeiten alle Bauteile von den vorangegangenen Gewerken (z.B. Tischler, Schlosser, Glaser.) instandgesetzt sind. Nicht richtig instandgesetzte Bauteile werden vom Auftragnehmer nicht behandelt und der Auftraggeber wird davon in Kenntnis gesetzt.

Der Auftragnehmer prüft die vorhandene Farbluft, Gangbarkeit der Beschläge, Reparaturverglasung und Oberfläche. Neue oder gänzlich abgeschliffene Teile, die der Witterung und der Feuchtigkeit ausgesetzt sind, werden imprägniert oder mit Korrosionsschutz vorbehandelt.

Der Auftragnehmer gibt die zu verwendenden Erzeugnisse den vorangegangenen Gewerken rechtzeitig bekannt.

Verarbeitungsrichtlinien:

Die Verarbeitungsrichtlinien des Erzeugers (z.B. SIKKENS) werden eingehalten, einschließlich der angegebenen Gesamttrockensollschichtdicken der einzelnen Beschichtungssysteme.

Es werden nur systemzugehörige Produkte verwendet. Fremdprodukte werden nur nach schriftlicher Vereinbarung mit dem Auftraggeber verwendet.

Vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten prüft der Auftragnehmer, dass alle Verunreinigungen und etwaige Fremdstoffe, wie Trenn- und Netzmittel, die die Haftfestigkeit der Beschichtung beeinträchtigen, entfernt sind.

Vorbereitung des Untergrundes:

Alle Verunreinigungen und etwaige Fremdstoffe, wie Trenn- und Netzmittel, die die Haftfestigkeit der Beschichtungen beeinträchtigen, werden entfernt.

Neue Beton- und Putzflächen müssen mindestens 4 Wochen alt sein, bevor die Beschichtung erfolgt.

Ausführung der Beschichtungen:

Es gilt die ÖNORM B 2230-1, ferner wird auf die ÖNORM EN 927 hingewiesen.

Soll-Trockenschichtdicken für Anstriche und Beschichtungen auf ungekitteten Flächen werden nach Technischen Merkblättern eingehalten.

Laut ÖNORM B 2230 werden bei deckenden Beschichtungen Zwischenschichten durch Tönung leicht unterscheidbar gemacht.

Der Auftragnehmer verpflichtet sich, gemäß ÖNORM vor Ausführung seiner Arbeiten den Untergrund auf seine Eignung als Beschichtungsträger zu prüfen. Vorgefundene Mängel werden dem Auftraggeber schriftlich mitgeteilt.

Bei Epoxy- und Polyurethanfarben erfolgt eine schichtweise Verarbeitung im 24-Stunden Rhythmus. Bei Unterbrechung des Arbeitsablaufes wird die Beschichtung vollflächig angeschliffen.

Einkalkulierte Leistungen:

In die Einheitspreise der Vorarbeiten sind die Beschichtung der zu beschichtenden Bauteile sowie

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
PZZV		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH	Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

alle vom Zustand der Bauteile abhängigen Leistungen zur Herstellung eines Untergrundes für die nachfolgende Beschichtung einkalkuliert. Mängel, die mit den ausgeschriebenen Methoden nicht beherrschbar sind, werden dem Auftraggeber unverzüglich schriftlich mitgeteilt.

Leistungen des Auftragnehmers (z.B. SIKKENS):

Folgende Leistungen können auf Wunsch des Auftraggebers in Anspruch genommen werden:

- örtliche Kontrolle und Beratung
- Feuchtigkeitsmessung
- Schichtdickenmessung
- Laboruntersuchung
- laufende Baustellenkontrollen
- Hilfestellung bei der Abnahme
- Hilfestellung bei der Schlussfeststellung

Abkürzungen und Begriffe:

- Inst.: Instandsetzen
- Untergr.: Untergrund
- Vorber.: Vorbereiten
- Tiefengr.: Tiefengrundierung

Gleichwertigkeit:

Sofern in den Vorbemerkungen oder Positionen nichts anderes festgelegt ist, gelten als Kriterien der Gleichwertigkeit von beispielhaft angeführten Ausführungen alle technischen Spezifikationen, die im Leistungsverzeichnis beschrieben sind, sowie die besonderen Eigenschaften, die in den technischen Unterlagen des Erzeugers der beispielhaft angeführten Ausführung angegeben sind.

Wird in der Bieterlücke eine gleichwertige Ausführung angeboten, sind alle der beispielhaften Ausführung entsprechenden technischen Spezifikationen, eventuell in einem Beiblatt, angegeben.

.

46S316

Reinacrylat auf Fassaden aus Mauerwerk, Putz oder Beton, auf gereinigtem, vorbehandeltem und eingelassenem Untergrund (in eigenen Positionen beschrieben).

Beispielhafter Schichtaufbau:

- Vorstreichen der ausgebesserten Schadstellen, z.B. mit SIKKENS ALPHA SUPER AKTIVATOR.
- Grundbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHATEX IQ.
- Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHATEX IQ, Verdünnung mit Wasser je nach Bedarf.

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:

- Wasserdampfdurchlässigkeit = V2 mittel
- Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig
- Kohlenstoffdioxid durchlässigkeit: Klasse C1

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				Menge EH	W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis			

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

46S316A + Reinacrylat auf Außenflächen weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S316B + Reinacrylat auf Außenflächen färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.
 z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.
 Farbe: ____
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S317

Reinacrylat matt auf Fassaden aus Mauerwerk, Putz oder Beton.

Eine Untergrund-Vorbereitung ist in eigenen Positionen beschrieben.

Beispielhafter Schichtaufbau:

- Vorstreichen der ausgebesserten Schadstellen, z.B. mit SIKKENS ALPHA SUPER AKTIVATOR.
- Grundbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHATEX IQ MAT.
- Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHATEX IQ MAT, Verdünnung mit Wasser je nach Bedarf.

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:

- Wasserdampfdurchlässigkeit = V2 mittel
- Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig
- Kohlenstoffdioxid durchlässigkeit: Klasse C1

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S317A + Reinacrylat matt auf Außenflächen weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S317B + Reinacrylat matt auf Außenflächen färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.
 z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				Menge EH	W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis			

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Farbe: ____
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S318 SILIKAT AUF FASSADEN.

Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.

- Vorstreichen der ausgebesserten Schadstellen z.B. mit SIKKENS FONDO SETALIET, auf die Saugfähigkeit des Untergrundes eingestellt.
- Grundbeschichtung auf vorbehandeltem und eingelassenem Untergrund z.B. mit SIKKENS ALPHA SETALIET (im Verhältnis 1:1 mit z.B. SIKKENS ALPHA FONDO SETALIET vermischt).
- Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHA SETALIET bis 30 Prozent verdünnt z.B. mit ALPHA FONDO SETALIET.

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:

- Wasserdampfdurchlässigkeit = V2 mittel
- Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig
- Kohlenstoffdioxiddurchlässigkeit: Klasse C0 (keine Anforderungen)

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S318A + Silikat auf Außenflächen weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S318B + Silikat auf Außenflächen färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Farbe: ____

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S319 Silikonharzfarbe auf Fassaden.

Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.

- Vorstreichen der ausgebesserten Schadstellen z.B. mit SIKKENS ALPHALOXAN PRIMER, verdünnt mit Wasser je nach Bedarf.
- Grund- und Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHALOXAN, verdünnt mit Wasser je nach Bedarf.

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				W
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	Menge EH		Positionspreis

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:

- Wasserdampfdurchlässigkeit = V2 mittel
- Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig
- Kohlenstoffdioxiddurchlässigkeit: Klasse C0 (keine Anforderungen)

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S319A + Silikonharzfarbe auf Außenflächen weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S319B + Silikonharzfarbe auf Außenflächen färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Farbe: ____

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S320

Vollwärmeschutz-Renovierfarbe, Spezialsilikonharz, für Wärmedämmverbundsystemuntergründe (WDVS) und Putzflächen mit Haar- oder Netzfalten auf Außenflächen, vorbeugend gegen Algenbewuchs.

Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.

- Vorstreichen der ausgebesserten Schadstellen z.B. mit SIKKENS ALPHALOXAN PRIMER.
- Grundbeschichtung und Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHALOXAN FLEX, verdünnt mit Wasser je nach Bedarf.

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:

- Wasserdampfdurchlässigkeit = V2 mittel
- Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig
- Kohlenstoffdioxiddurchlässigkeit: Klasse C0 (keine Anforderungen)

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S320A + WDVS Renovierfarbe weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung				W
		PZZV	Lohn	Sonstiges	Einheitspreis	

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

46S320B + WDVS Renovierfarbe färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Farbe: ____

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S321

Acryllackbeschichtung für Faserzement-, Beton- und Putzflächen auf Außenflächen, glänzend oder seidenmatt.

Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.

- Grundbeschichten z.B. mit SIKKENS ALPHA PRIMER SF .
- Zwischen- und Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS RUBBOL BL SATURA

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S321A + Acryllack Faserzement/Beton außen weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S321B + Acryllack Faserzement/Beton außen färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Farbe: ____

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S322

Beschichtung mit Fassadenfarbe mit mineralischem Effekt.

Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.

- Grundbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHA TOPSIL gemischt mit je 1/3 ALPHA TOPSIL, 1/3 SIKKENS SUPER AKTIVATOR und 1/3 Wasser.
- Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHA TOPSIL, verdünnt mit Wasser je nach Bedarf.

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:

- Wasserdampfdurchlässigkeit = V2 mittel
- Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig
- Kohlenstoffdioxiddurchlässigkeit: Klasse C0 (keine Anforderungen)

LGPosNr. PZZV	Z	Beschreibung der Leistung				Menge EH	W Positionspreis
		Lohn	Sonstiges	Einheitspreis			

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S322A + Mineralischer Effekt außen weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S322B + Mineralischer Effekt außen färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Farbe: ____

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S323

Spachteltechnik zur Erzielung von besonderen Oberflächeneffekten.

Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.

- z.B. mit SIKKENS ALPHA AFFRESCHI (Feinkornspachtel) oder SIKKENS FONDO PER RASARE (Grobkornspachtel) oder SIKKENS FONDO PER RASARE (Grobkornspachtel)
- vollflächig auftragen und auf Kornstärke abziehen.
- trocknen lassen.
- Spachtelung z.B. mit SIKKENS ALPHA AFFRESCHI vollflächig in Fleckspachteltechnik dünn auftragen,
- trocknen lassen
- Weitere Spachtelung z.B. mit SIKKENS ALPHA AFFRESCHI vollflächig in Fleckspachteltechnik dünn auftragen und nach zirka 1 Stunde mit der Spachtel polieren.

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S323A + Spachteltechnik außen Standard

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S323B + Spachteltechnik außen höherer Glanzeffekt

Höherer Glanzeffekt durch zusätzliches Polieren/Schleifen mit Polierpapier P2000 und mit Spachtel verdichten.z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.

LGPosNr.	Z	Beschreibung der Leistung	Einheitspreis	Menge EH	W Positionspreis
PZZV		Lohn Sonstiges			

LB-HB-018 Preisangaben in EUR

Farbe:____
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S324

Beton-Fassadenfarbe mit CO2 Bremse.
 Eine Untergrund-Vorbehandlung ist in eigenen Positionen beschrieben.
 Beispielhafter Schichtaufbau:
 • Grund- und Schlussbeschichtung z.B. mit SIKKENS ALPHACASO.

Folgende Einstufung nach Euronorm ON EN 1062-1:
 • Wasserdampfdurchlässigkeit = V 2 mittel,
 • Wasserdurchlässigkeit: W3 niedrig

Farben sind im Stichwort oder im Folgetext (Ausschreiberlücke) angegeben.

46S324A

+ Universelle Fassadenfarbe weiß

z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

46S324B

+ Universelle Fassadenfarbe färbig

Farbe nach Wahl des Auftraggebers, aus der Farbkarte des Erzeugers.
 z.B. System von SIKKENS oder Gleichwertiges.
 Farbe:
 Angebotenes Erzeugnis:

..... 0.00 m²

LG 46

Beschichtung auf Mauerwerk, Putz und Beton

Summe

.....

Zusammenstellung der Leistungsgruppen

LG	BEZEICHNUNG	HB-018+ABK-004-SIK	Summe
46	Beschichtung auf Mauerwerk, Putz und Beton		..... EUR
Summe LV			..... EUR

Nachlässe / Aufschläge

LG	Bezeichnung	Gesamt
46	Beschichtung auf Mauerwerk, Putz und Beton	..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass _____	..... EUR
Summe LG 46 inkl. Aufschlag/Nachlass		..... EUR
LV	Summe inkl. Nachlässe/Aufschläge	..... EUR
	% Aufschlag/Nachlass %
	errechneter Betrag Aufschlag/Nachlass _____	..... EUR
Summe LV inkl. proz. Aufschl./Nachl.		..... EUR
Gesamtpreis		..... EUR
zuzüglich % USt.		..... EUR
Angebotspreis		..... EUR

SCHLUSSBLATT

Bezeichnung	Gesamt
Summe LV	..... EUR
Summe Aufschläge/Nachlässe	..... EUR
Gesamtpreis	..... EUR
zuzüglich % USt.	..... EUR
Angebotspreis	..... EUR

INHALTSVERZEICHNIS

LG	BEZEICHNUNG	Seite
46	Beschichtung auf Mauerwerk, Putz und Beton	2
	Zusammenstellung der Leistungsgruppen	12
	Aufschläge/Nachlässe	13
	Schlussblatt	14

Legende für Abkürzungen:

- TA: Kennzeichen „Teilangebot“
 PU: Nummer Leistungsteil für Preisumrechnung
 TS: Teilsummenkennzeichen (bei LV ohne Gliederung)
 PZZV: Kennzeichen für Positionsart (P)
 Zuordnungskennzeichen (ZZ)
 Variantennummer (V)
 V: Vorbemerkungskennzeichen
 W: Kennzeichen „Wesentliche Position“